



Zwei Jahre Aktionsprogramm „effizient mobil“

29. März 2011



Inhalt.

- Rahmendaten
- Regionalisierung
- Mobilitätsmanagement-Erstberatungen
- Wettbewerbe
- Kommunikation
- Überregionales Netzwerk
- Bilanz & Perspektiven

Das Aktionsprogramm: Rahmendaten.

- Projektlaufzeit Juni 2008 bis Dezember 2010
- Programmmanagement: Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena)
- Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) im Rahmen der Klimaschutzinitiative
- Begleitung und Unterstützung:

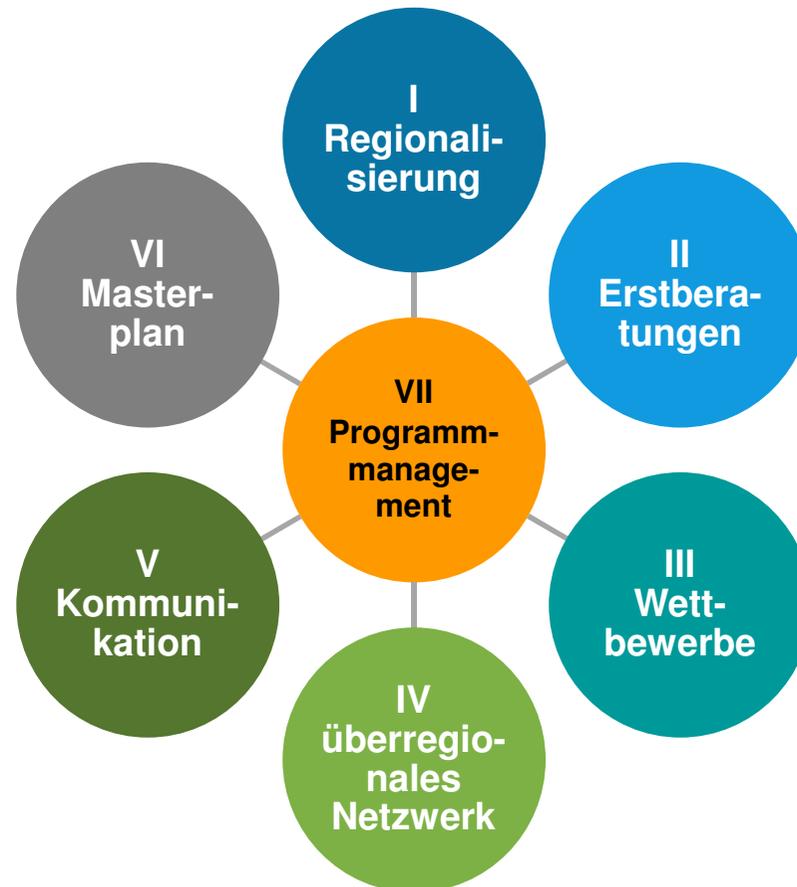
Bundesministerium für Verkehr, Bau
und Stadtentwicklung (BMVBS)



ACE Auto Club Europa e.V.



Die Bausteine des Aktionsprogramms.



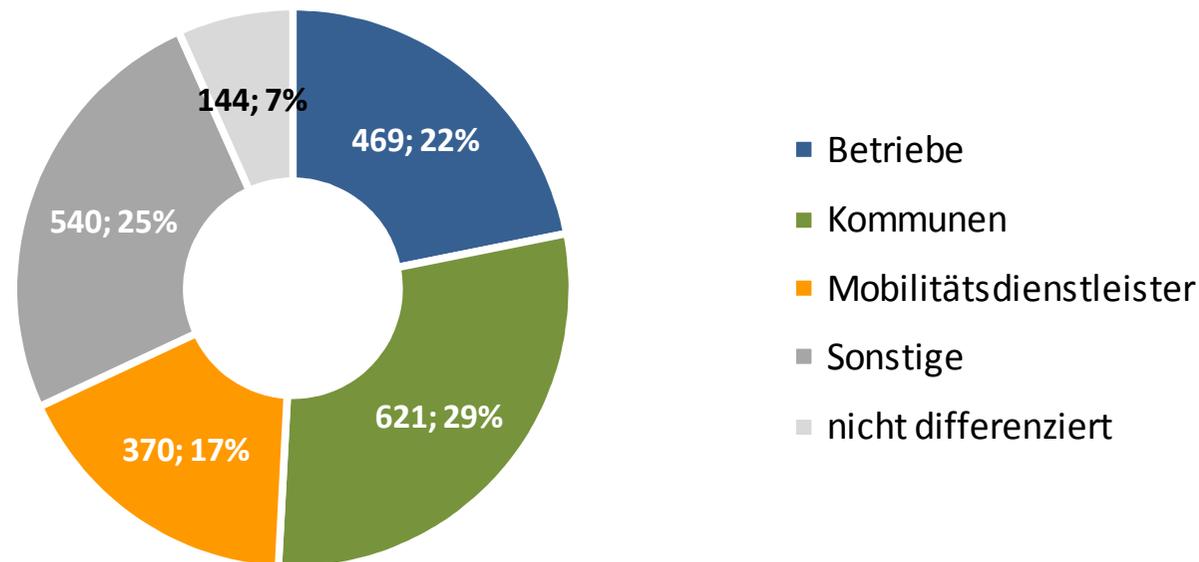
Regionalisierung (1/2).



- 15 Modellregionen zur Etablierung regionaler Mobilitätsmanagement-Netzwerke
- Regionale Koordinatoren vor Ort
 - Ansprache, Betreuung und Vernetzung relevanter Akteure vor Ort
 - Durchführung regionaler Informationsveranstaltungen
 - gezielte Vermittlung und Unterstützung von Erstberatungen und Wettbewerbsteilnahmen

Regionalisierung (2/2).

- Einbindung von insgesamt 364 regionalen Multiplikatoren
- Durchführung von 78 regionalen Informationsveranstaltungen mit insgesamt 2.100 Teilnehmern:



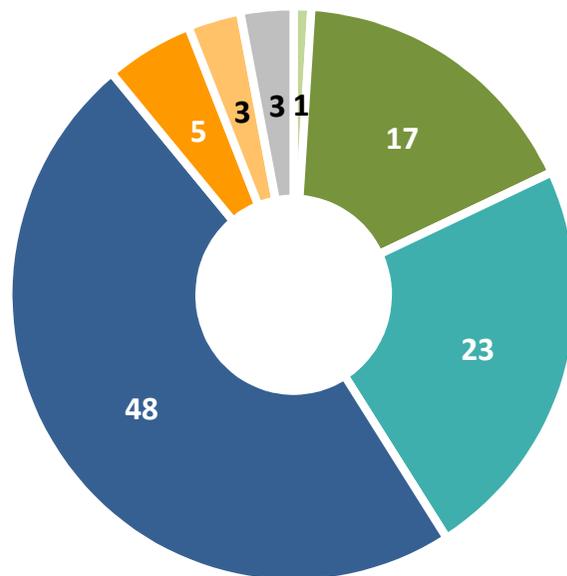
Mobilitätsmanagement-Erstberatungen (1/3).

- Kostenlose Mobilitätsmanagement-Erstberatung für insgesamt 100 Betriebe und Kommunen
- Ziel: Grundlage für die Umsetzung eigener Mobilitätsmanagement-Maßnahmen bieten
- Umfang je 10 Beratertage
- Einheitliche Wirkungsabschätzung
- Standardisierter Aufbau der Beratungen:



Mobilitätsmanagement-Erstberatungen (2/3).

- Große Nachfrage: 172 Bewerbungen für 100 Beratungen
- Breites Spektrum an Beratungsempfängern:



- Schulen
- Kommunen
- Kommunale Verwaltungsstandorte
- Betriebe
- Krankenhäuser
- Universitäten
- sonstige

Mobilitätsmanagement-Erstberatungen (3/3).

- Evaluation durch Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung (ILS) und Institut für Stadtbauwesen der RWTH Aachen (ISB)
- 83 betriebliche Beratungsfällen abschließend evaluiert:

	Reduktion Pkw-Verkehr p. a.	Reduktion CO ₂ -Emission p. a.
Ø pro Beschäftigtem	1.073 km	0,19 t
Ø pro Standort	1.401.546 km	248 t
insgesamt für das Aktionsprogramm	133.146.893 km	23.567 t

Wettbewerbe.

- Prämierung „Best-Practice im Mobilitätsmanagement 2009“ am 26. Juni 2009
- Prämierung „Innovative Konzepte im Mobilitätsmanagement 2010“ am 10. Juni 2010
- Prämien: Investitionskosten-Zuschüsse bis zu 50.000 EUR



Kommunikation.



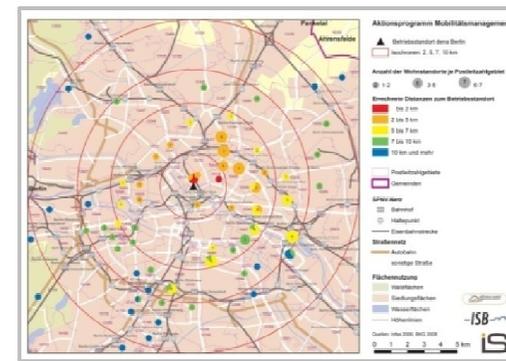
- www.effizient-mobil.de
- Imagebroschüre
- Bundesweite und regionale Pressearbeit
- Dokumentationsbroschüre mit Vorstellung der 100 Erstberatungen

Überregionales Netzwerk (1/2).

- Nationaler Netzwerkknoten durch die dena
- Einbindung von Gewerkschaften und Arbeitnehmervertretungen
 - Realisierung durch den ACE
 - Direkte Ansprache und Interviews
 - Erstellung einer umfangreichen Toolbox mit Materialien zum Mobilitätsmanagement

Überregionales Netzwerk (2/2).

- Erarbeitung von Standards und Tools zur Wirkungsabschätzung



Bilanz und Perspektiven (1/2).

- Das Interesse an Mobilitätsmanagement ist deutlich gestiegen.
- Immer mehr Betriebe und Kommunen investieren bereits eigene Mittel in Mobilitätsmanagement-Beratungen.
- Für die überwiegende Mehrheit der Akteure bedarf es allerdings vorerst weiterhin öffentlicher Anreize.
- Es entsteht zunehmend ein Markt für entsprechende Dienstleistungen und Produkte:
 - Beratungsangebote
 - Tools zur Beratung, zur Analyse und zur Mobilitätsoptimierung (z.B. zur Dienstreiseoptimierung)
 - Mobilitätsdienstleistungen
 - ...

Bilanz und Perspektiven (1/2).

- Die mit *effizient mobil* erzeugte Dynamik soll aufgenommen, genutzt und weiter entwickelt werden.
- In Vorbereitung: Aktionsprogramm 2011-2013
- z.Zt. angestrebte Bausteine:
 - Ausweitung und Öffnung des bundesweiten Netzwerks bzw. der *effizient mobil*-Regionen
 - weitere Erstberatungen
 - Umsetzungsberatungen (mit Wirkungsmessungen ex post)
 - Qualitätssicherung
 - gezielte Vermarktung von Mobilitäts(management)dienstleistungen



Vielen Dank.

